



Frauenberatungsstelle e.V., Hamburgerstr.239, 38114 Braunschweig

SATZUNG

.....

§ 2 Zweck des Vereins

Der Zweck des Vereins ist die Unterstützung und feministisch orientierte Beratung von Frauen, die auf dem Hintergrund erlittener körperlicher, psychischer, sexualisierter oder struktureller Gewalterfahrungen psychische und/oder soziale Probleme haben und damit die physische und psychische Gesundheit von Frauen zu unterstützen und zu fördern.

Dazu unterhält und fördert der Verein den Zweckbetrieb '**Frauenberatungsstelle**' in der **Hamburger Str. 239, 38114 Braunschweig**. Ziel der Arbeit in der Frauenberatungsstelle ist es, Frauen darin zu unterstützen, sich ihrer vorhandenen Kräfte und Potentiale bewußt zu werden und sie zu ermutigen, bisher ungenutzte Energiequellen zu entdecken, für sich positiv zu nutzen und dadurch fähig zu werden, sich gegen gewalttätige Eingriffe in und Angriffe auf ihr Leben zu wehren und zu schützen. Dabei werden die Gewalterfahrungen einer Frau nicht nur als ihr individuelles Schicksal gesehen, sondern als Ausdruck der gesellschaftlichen Verhältnisse verstanden, in denen Frauen aufwachsen und leben.

Des weiteren kann der Verein die Trägerschaft für die BISS im Raum der Polizeiinspektion Braunschweig übernehmen.

Darüber hinaus dient der Verein dem Zweck, durch Öffentlichkeits- und Bildungsarbeit die (strukturelle) Gewalt gegen Frauen zu bekämpfen und durch Aufklärung und Schulung von Frauen, von denen viele auch Mütter sind (und damit "natürliche" Multiplikatorinnen), dazu beizutragen, langfristig Gewaltbereitschaft und Gewalttätigkeit in der Gesellschaft zu verringern.

Der Verein arbeitet aus sozialer und gesellschaftspolitischer Verantwortung ohne konfessionelle und parteipolitische Bindung.

.....